

Fragebogen für die Kandidaten der Dornacher Gemeinderatswahlen 2021

Nach Jahren der Polarisierung und gegenseitigen Blockierung braucht Dornach neue politische Kräfte, welche trotz unterschiedlicher Positionierung und Schwerpunkte kollegial zusammenarbeiten können. Als überparteiliche WählerInnengruppe haben wir einige Wünsche an die zukünftige Gemeindepolitik. Damit die Wähler entscheiden können, welche Volksvertreter ihre Anliegen am besten vertreten können, möchten wir den KandidatInnen in Anlehnung an «smartvote» einige allgemeine und spezielle Fragen unterbreiten:

Sozialstaat, Familie & Gesundheit

1. Wollen Sie aktiv mitwirken am Durchleuchten der Missstände in der Sozialbehörde und insbesondere an einer Lösung im «Fall Nathalie»?

☒ Ja

☐ Eher ja

☐ Eher nein

☐ Nein

In diesem Fall sind sicher Fehler passiert, die es zu analysieren gilt. Allerdings kann deswegen nicht grundsätzlich von Missständen in der Sozialbehörde ausgegangen werden.

Bildung & Schule

2. Befürworten Sie eine freie Schulwahl der Erziehungsberechtigten zwischen verschiedenen Schulangeboten, d.h. dass auch nichtstaatliche Schulen mit einer Schülerpauschale öffentlich finanziert werden?

☐ Ja

☒ Eher ja

☐ Eher nein

☐ Nein

3. Befürworten Sie ein stärkeres Engagement des Staates zur Digitalisierung in Kindergarten und Primarschule (z.B. Ausstattung aller Kinder mit Notebooks/Tablets)?

☐ Ja

☐ Eher ja

☒ Eher nein

☐ Nein

Es ist sinnvoll, Kinder an die digitale Welt heranzuführen und ihnen den Umgang damit zu lehren. Das heisst aber nicht, dass alle ein Tablet haben und nur noch damit arbeiten/spielen.

Gesellschaft, Kultur & Ethik

4. Finden Sie es richtig, wenn auch in einem als Pandemie erklärten Infektionsgeschehen vor allem auf die Verantwortung und Solidarität der Einzelnen gesetzt und auf staatliche Einschränkungen im Privat- und Wirtschaftsleben weitgehend verzichtet wird?

☐ Ja

☐ Eher ja

☐ Eher nein

☒ Nein

Bau & Infrastruktur

5. Würden Sie sich gegen zusätzliche Lärmbelästigung seitens des Euro-Airports engagieren (infolge Bahnanschluss, zusätzliche Nord/Süd-Piste, Ausweitung des Frachtverkehrs)?

☒ Ja

☐ Eher ja

☐ Eher nein

☐ Nein

6. Wollen Sie aktiv mitwirken am Durchleuchten der Missstände in der Baubehörde und insbesondere an einer Lösung im «Fall Juraweg»?

☐ Ja

☐ Eher ja

☐ Eher nein

☐ Nein

*Das Fall Juraweg bedeutet nicht dass es allgemeine Missstände auf der Baubehörde gibt.
Die "Lösung" liegt nicht nur an der Gemeinde, sondern auch bei Herrn Emet, dem BJO, Verwaltungsrat etc.*

Politisches System & Digitalisierung

7. Befürworten Sie den Ausbau des Mobilfunknetzes nach 5G-Standard?

☐ Ja

☐ Eher ja

☒ Eher nein

☐ Nein

es braucht endlich ausreichende Untersuchungen, inwiefern 5G schädlicher ist als 4G, 3G, und ob Alternativen (Glasfaser o.ä.) ungefährlicher sind.

Sicherheit & Polizei

8. Haben Sie das neue Polizeigesetz befürwortet, wonach die Solothurner Polizei mehr Kompetenzen insbesondere im Bereich der Internet-Kriminalität erhalten soll? (kantonale Abstimmung vom 29.11.2020)

☒ Ja

☐ Eher ja

☐ Eher nein

☐ Nein

9. Das nationale Parlament hat im Herbst 2020 ein neues Anti-Terror-Gesetz verabschiedet, welches der Polizei präventive Massnahmen gegen sogenannte terroristische Gefährder ermöglicht. Befürworten Sie dies?

☐ Ja

☐ Eher ja

☐ Eher nein

☒ Nein

Aussenbeziehungen

10. Soll die Schweiz das vorliegende Rahmen-Abkommen mit der EU unterzeichnen?

☐ Ja

☐ Eher ja

☒ Eher nein

☐ Nein

Differenziertere Kommentare können zwischen den Zeilen oder auf separatem Blatt hinzugefügt werden.

Dornach, den 25. März 2021

J. G. G.

Bitte bis 27. März 2021 ausgefüllt zurücksenden an:

Überparteiliche WählerInnen-Gruppe
c/o Therese Anner
Hügelweg 39
4143 Dornach